



Wie Frankreichs Regierung den Terror instrumentalisiert



Nach den Attentaten von Paris am 13. November 2015 rief Frankreichs Präsident François Hollande einen Ausnahmezustand aus, welcher mittlerweile bis Ende Mai verlängert wurde. Dieser ermöglicht unter anderem: das Verbot von Demonstrationen, das Verhängen von Hausarrest, und behördliche Hausdurchsuchungen, das heißt "Hausdurchsuchungen ohne richterliche Anordnung";

Wie Frankreichs Regierung den Terror instrumentalisiert

Nach den Attentaten von Paris am 13. November 2015 rief Frankreichs Präsident François Hollande einen Ausnahmezustand aus, welcher mittlerweile bis Ende Mai verlängert wurde. Dieser ermöglicht unter anderem: das Verbot von Demonstrationen, das Verhängen von Hausarrest, und behördliche Hausdurchsuchungen, das heißt "Hausdurchsuchungen ohne richterliche Anordnung".

Über den Ablauf behördlicher Hausdurchsuchungen in Frankreich berichtete Telepolis online: Im ersten Monat nach den Anschlägen seien in Frankreich über 2.700 behördliche Hausdurchsuchungen erfolgt. Furchtflößende, bewaffnete Spezialeinheiten rammten frühmorgens Wohnungstüren ein. Die Bewohner mussten meist in Handschellen die Durchsuchung ihrer intimsten Habseligkeiten beobachten, und in fast 90 % der Fälle wurde nichts Verdächtiges gefunden. Dennoch will die französische Regierung eine Art permanenten „Krisenzustand“ in der Verfassung sogar fest-schreiben. Dieser würde wichtige Grundrechte dauerhaft einschränken. Offenbar geht es dabei in erster Linie hier gar nicht um die Bekämpfung des Terrors, vielmehr wird dieser dazu geschickt genutzt, die Überwachung der Bürger voranzutreiben, die Versammlungsfreiheit einzuschränken und die polizeilichen sowie militärischen Befugnisse der Regierung massiv auszuweiten.

„Was List verborgen, wird ans Licht gebracht; Wer Fehler schminkt, wird einst mit Spott verlacht.“

So sagte einst William Shakespeare, der englische Dichter, Dramatiker, Schauspieler und Theaterleiter.

So richtig die Worte Shakespeares auch sein mögen: sie erfüllen sich nicht von alleine! Was es dazu braucht, sind wache und aufmerksame Bürger, welche unermüdlich die Lügen der Globalstrategen aufdecken und diese Informationen unter das Volk bringen.

von cs.

Quellen:

<http://www.srf.ch/news/international/kommt-es-zum-franzoesischen-patriot-act>

<http://www.heise.de/tp/artikel/46/46929/1.html>

<http://www.luzernerzeitung.ch/nachrichten/nternational/international-sda/Frankreich-verlaengert-Ausnahmezustand;art46446,684134>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.